

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Teilnehmer

Diese Bedingungen stellen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Teilnehmer der am 4. und 5. Dezember 2018 in Darmstadt stattfindenden LEGAL ®EVOLUTION Expo & Congress 2018 (die Veranstaltung) dar, die von der LEGAL ®EVOLUTION GmbH (der Veranstalter) veranstaltet wird.

1. Teilnahme an Fachmesse und Fachkongress

1.1. Ablehnung von Registrierungen

Der Veranstalter kann eine Registrierung aus einem beliebigen Grund innerhalb von 9 Tagen nach Registrierung des Teilnehmers für die Expo & Congress bzw. für das Networking-Dinner ablehnen. Hat der Teilnehmer die Registrierungsgebühr bereits gezahlt, wird die Ablehnung mit Rückzahlung der Gebühr wirksam.

1.2. Zugang zur Veranstaltung

Nur bereits registrierte Teilnehmer oder Teilnehmer, die sich bei der Veranstaltung selbst registrieren erhalten Zugang zu der Veranstaltung. Teilnehmer müssen am Anmelde-Counter am Eingang der Veranstaltung einchecken, bevor ihnen Zugang zu der Veranstaltung gewährt wird. Teilnehmer sind verpflichtet, einen Lichtbildausweis (z.B. Reisepass, Führerschein, Personalausweis) vorzulegen und diesen dem Veranstalter beim Check-in zu zeigen. Beim Check-in erhält der Teilnehmer einen personalisierten Teilnehmer-Button, der während der gesamten Veranstaltung als Nachweis für seine Registrierung dient.

1.3. Ausschluss von der Veranstaltung

Der Veranstalter behält sich vor, eine Person aus den Räumlichkeiten, in denen die Veranstaltung stattfindet, hinaus zu eskortieren und am erneuten Betreten der Räumlichkeiten zu hindern, wenn diese auf Aufforderung keinen Nachweis für ihre Registrierung vorlegt oder die in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen niedergelegten Richtlinien nicht einhält. In diesem Fall erstattet der Veranstalter die Registrierungsgebühr weder ganz noch teilweise und der Teilnehmer hat diese in voller Höhe zu entrichten.

2. Stornierungsbedingungen und Übertragbarkeit der Registrierung

2.1. Teilnehmer können ihre Registrierung für die Veranstaltung an eine Person ihrer Wahl übertragen. Teilnehmer können ihre Registrierung durch eine Benachrichtigung

an den Veranstalter per E-Mail an info@legal-revolution.com übertragen. Der Veranstalter hat das Recht, die Übertragung aus angemessenen Gründen zu verweigern. Durch Annahme einer übertragenen Registrierung oder Teilnahme an der Veranstaltung stimmen Übertragungsempfänger oder vom Teilnehmer bestimmte Stellvertreter oder Bevollmächtigte diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu.

2.2. Teilnehmer können ihre Registrierung durch eine Benachrichtigung an den Veranstalter per E-Mail an info@legal-revolution.com stornieren. Dabei können sie wählen, ob sie eine gleichwertige Eintrittskarte für die nächste Veranstaltung oder einer Rückzahlung der Registrierungsgebühr abzüglich einer Bearbeitungsgebühr i. H. v. 15 Prozent erhalten möchten.

3. Höhere Gewalt

3.1. Die Veranstaltung kann unter anderem aus folgenden Gründen abgesagt werden und möglicherweise nicht stattfinden: durch Feuer verursachter Schaden, höhere Gewalt, Terrorakt, Krieg, Aufstand, Streik, kraft Gesetzes oder aus einem anderen, nicht von dem Veranstalter zu vertretenden Grund.

3.2. Findet die Veranstaltung aus einem der oben genannten Gründe nicht statt, so wird der Veranstalter die Registrierungsgebühr für diese Veranstaltung auf die Registrierungsgebühr für die nächste geplante LEGAL ®EVOLUTION-Veranstaltung anrechnen. Der Teilnehmer ist berechtigt, die Rückzahlung der Registrierungsgebühr zu verlangen.

4. Datenschutz und Datenschutzrichtlinie

4.1. Film- und Bildaufnahmen, Aufzeichnungen

Während der Veranstaltung dürfen bestimmte Teile der Veranstaltung fotografiert, aufgezeichnet und/oder auf Video aufgenommen werden. Mit Ihrer Registrierung für die Veranstaltung willigen Sie gleichzeitig ein, fotografiert, aufgezeichnet und/oder auf Video aufgenommen zu werden. Diese Fotografien, Aufzeichnungen und/oder Videoaufnahmen werden für die öffentliche Wiedergabe bzw. für den Verkauf nach der Veranstaltung verwendet.

4.2. Personenbezogene Daten

4.2.1. Im Rahmen der Registrierung für die LEGAL ®EVOLUTION erheben wir die für die Bearbeitung des Auftrags des Teilnehmers und zur Erbringung der vereinbarten Dienstleistungen erforderlichen relevanten Daten. Pflichtfelder sind mit einem Stern (oder einem ähnlichen Zeichen) markiert.

4.2.3. Teilnehmer-Buttons können Microchips enthalten, die NAMEN, E-MAIL-ADRESSE und UNTERNEHMEN desjenigen Teilnehmers speichern, dem der Button

zugeordnet ist. Teilnehmer-Buttons können von dem Veranstalter sowie von den Sponsoren/Ausstellern an deren Ständen gescannt werden.

4.2.4. Falls Sie von der LEGAL ®EVOLUTION GmbH nicht für den Zweck der Information über die nächste LEGAL ®EVOLUTION oder ähnliche Veranstaltungen und Produkte kontaktiert werden möchten, können Sie sich jederzeit per E-Mail an unsubscribe@legal-revolution.com abmelden.

4.3. Datensicherheit

Das Datenmanagement und die Datenschutzmaßnahmen werden von etouches durchgeführt. Etouches wendet strenge Sicherheitsverfahren bei der Speicherung und Weitergabe der von Ihnen im Rahmen der Registrierung angegebenen Informationen an. Um mehr über die Datenschutz- und Datenmanagement-Dienstleistungen zu erfahren, können Sie die Datenschutzrichtlinie von etouches [hier](#) einsehen.

5. Haftungsbeschränkung

5.1. Der Veranstalter ist nicht verantwortlich und haftet nicht für Schäden, die von jemand anderem als dem Veranstalter selbst, seinen gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen verursacht werden. Hierzu gehören unter anderem Ansprüche wegen der Verletzung oder anderweitigen Schädigung von Personen oder Eigentum. Weder Darmstadtium noch Sponsoren oder Aussteller der Veranstaltung gelten als „Erfüllungsgehilfe“ im Sinne der Ziffer 5.

5.2. Teilnehmer, die eine andere Person schädigen sind verpflichtet, den Veranstalter von sämtlichen gegen ihn aufgrund dieser Schäden geltend gemachten Ansprüche freizustellen und schadlos zu halten.

5.3. Soweit der Veranstalter, seine gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen einen Schaden verursacht haben, ist die Haftung des Veranstalters auf Schäden begrenzt, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen.

5.4. Die Haftung für Schäden aufgrund einer Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB) bleibt unberührt.

6. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

6.1. Dieser Vertrag unterliegt deutschem Recht und ist nach diesem auszulegen.

6.2. Etwaige Streitigkeiten oder Ansprüche aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag (einschließlich betreffend dessen Wirksamkeit sowie außervertragliche

Streitigkeiten und Ansprüche) fallen in die Zuständigkeit der Gerichte in Frankfurt am Main und sind von diesen beizulegen.